MEDIENMITTEILUNG



Medienstelle Sonja Körkel Stv. Mediensprecherin

Büro: Claragraben 55, 4058 Basel Telefon: +41 61 685 12 52 medienstelle@bvb.ch

Basel, 15. Mai 2019

Spatenstich

Auftakt der Bauarbeiten zum Tram-Museum Basel

Rechtzeitig zum 125-jährigen Jubiläum der Basler Verkehrs-Betriebe (BVB) erhält Basel ein Tram-Museum. Mit dem heutigen Spatenstich findet der Auftakt zu den Bauarbeiten des Tram-Museums im Tramdepot Dreispitz statt. Eröffnet werden soll das Museum im Januar 2020 und damit im grossen Jubiläumsjahr der BVB.

Im September 2018 haben die BVB und die Genossenschaft Tram-Museum der Region Basel (GTMB) verkündet, dass Basel im Jahr 2020 das lange herbeigesehnte Tram-Museum erhält. Nach erfolgreicher Mittelbeschaffung unter Leitung der GTMB und einer durch die BVB initiierten Machbarkeitsstudie liegt seit Ende März 2019 die entsprechende Baubewilligung vor. Mit dem Spatenstich starten nun offiziell die Bauarbeiten für das Museum. Gebaut wird das Tram-Museum im Tramdepot Dreispitz.

Ein Museum in zwei Etappen

Betrieben wird das Tram-Museum künftig von der GTMB und dem Tramclub Basel (TCB). Das Museum soll in zwei Etappen realisiert werden, wobei zunächst ein Anlaufpunkt mit Ausstellung im bestehenden Tramdepot Dreispitz gebaut wird (Eröffnung Januar 2020). In einer zweiten Etappe ist die Realisierung einer Wagenhalle für nicht-betriebsfähige Oldtimerfahrzeuge in unmittelbarer Nähe zum Museum geplant. Aktuell werden zusammen mit der zuständigen Stelle des Kantons Basel-Stadt mögliche Standorte für diese Wagenhalle evaluiert.

«Im Tram-Museum wollen wir die Entwicklung der Basler Drämmli von Beginn vor 125 Jahren bis heute erlebbar machen», sagt Georg Vischer, Projektleiter Tram-Museum Basel. «Mit dem Spatenstich legen wir den Grundstein für das Tram-Museum – ein Museum, auf welches die Stadt Basel lange gewartet hat», zeigt sich BVB-Direktor Erich Lagler erfreut. Die Baukosten des neuen Tram-Museums (ca. 1 Million Franken) teilen sich die BVB und die beiden Betreiber, die Kosten für die Einrichtung und den Betrieb des Museums übernehmen die GTMB und der TCB. Die offizielle Eröffnung des Tram-Museums ist für die Museumsnacht 2020 am 17. Januar 2020 geplant, pünktlich zum Auftakt des grossen Jubiläumsjahrs der BVB.

Weitere Auskünfte:

Insbesondere Fragen zum Bauprojekt: Medienstelle BVB, 061/685 12 52 medienstelle@bvb.ch

Insbesondere Fragen zum Museumsbetrieb: Georg Vischer, Projektleiter GTMB & TCB, 079/286 41 80 vischerladies@bluewin.ch



Visualisierung: © Basler Verkehrs-Betriebe, 4005 Basel / JAUSLIN STEBLER AG, 4310 Rheinfelden / ZAPCO Architekten GmbH, 4010 Basel

Basler Verkehrs-Betriebe (BVB)

Die BVB betreibt als grösste Partnerin im Tarifverbund Nordwestschweiz in Basel-Stadt und Umgebung fast 182 Kilometer Tram- und Buslinien. Auf 9 Tram- und 14 Buslinien sind täglich 85 Tramkompositionen und 88 Busse im Einsatz. Seit dem Jahr 2006 wird die BVB als öffentlich-rechtliche Anstalt geführt und befindet sich zu 100 Prozent im Besitz des Kantons Basel-Stadt. 1243 BVB-Mitarbeitende sorgen 365 Tage im Jahr für einen reibungslosen Betrieb. Die BVB befördert jährlich fast 128 Millionen Fahrgäste. (Zahlen: Stand 31.12.2018)